



FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)

FFH-Gebietsgrenze (BayNatN2000-Verordnung 2016)

StOÜbPI Dillingen

Naturwaldreservate

Staatswald

Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)

Die Punktsymbole unten geben die ungefähre Lage der Befischungsstrecke mit positiven Nachweisen wieder.

Schied (Aspius aspius): Nachweis (C)

Bitterling (Rhodeus amarus): Nachweis (C)

Koppe (Cottus gobio): Nachweis (C)

Sumpf-Glanzkräut (Liparis loeselii): besiedelte Fläche (Erhaltungszustand „B“ gut)

1166, Kammolch, Triturus cristatus (C)

Laichgewässer

Potenzielles Laichgewässer ohne Artnachweis

Potenzielles Laichgewässer mit Artnachweis

1337, Biber, Castor fiber (A)

Biberburg

Biberreviere im Gebiet

1337, Biberrevier

1902, Frauenschuh, Cypripedium calceolus (C)

Fundpunkt direkter Nachweis

Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)

Bachneunauge

Bachneunauge (Lampetra planeri): Nachweis (Erhaltungszustand nicht ermittelt)

Der Huchen (Hucho hucho) wurde außerhalb der dargestellten Befischungsstrecken nachgewiesen (Erhaltungszustand nicht ermittelt).

Zusatzinformationen

Biberburg außerhalb des Gebiets

1337, Biberrevier außerhalb des Gebiets

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden.

Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen.

Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten)

Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.

Managementplanung

FFH-Gebiet 7428-301

Donau-Auen zwischen Thalfingen und Höchstädt

NATURA 2000

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL)

Blatt:

Blatt 6 von 8

Kartenfertigung:

19.11.2018

Bearbeitung:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Krumbach (Schwaben)

Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft

Regierung von Schwaben

BAYERISCHE FORSTVERWALTUNG

PAN Partnerschaft

Planungsbüro: PAN Planungsbüro für angewandten Naturschutz GmbH

Originalmaßstab: 1:10.000

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)